

R. 16. Jan. 1657

Jonckheer Loo,

Es ist mir sehr leid, dass derselbe wegen der schuldigen
Dienste, aus der besetzung der Westindischen Compagnie Di-
rectorn, nicht ofanden hat beschiedigt werden können, dem-
nach ist aber mit demselben, vor, angefahren, anderthalb Tausend
ausse neue liquidirt, und die mir, auf abtlay meiner wickti-
gen forderung, eine assignation von 60 sc. auf die Provinz
Hollant gegeben, Ob die ist zuwarten, son von dem Tausend
in werck begrieffen gewesen, selbige Gelder alda zu solliciti-
ren, aber von wegen derer, sictigen iseter, vorgefallenen
wicktigen Landesgeschäften, demalt die sollicitation abbrechen
und mich anfers begabene müssen, Obgleich aber in kürzer
zeit wieder in Hollant zu kommen, und diese sache für wichti-
gsten nachsicht zu bringen, Also dan der Loo von allen
andern contentirt werden solle, und volle 6. sc. sich bis
dohin noch ein wenig getuldet, Insewiesem befohle dieselbe,
wobey anweisung eines gleichsoligen und geduldeten Neuen
Tausend, in chetter stunde offut, und darblibe

Jonckheer Loo

W. L. G.

Dienst Willige
Dienar

Maime C. de
Nassau



Paris den 10 Januarij
1657

Handwritten text at the top of the page, possibly a name or address.

Main body of handwritten text, consisting of several lines of cursive script.

Handwritten text in the lower left quadrant, possibly a name or signature.

Handwritten text in the lower left quadrant, possibly a name or signature.

Large handwritten signature or name in the lower right quadrant.

Handwritten text, possibly a list or account, with several circular stamps or seals. The text is faint and difficult to read, but appears to be organized in a structured manner. The stamps are circular and some contain illegible markings or numbers.

A Monsieur

Monsieur Constantin Huygens L^g.
d'ordinaire Conseil^l. premier de
Monsieur le Prince d'Orange,

à la Haye.